

Galopp

Werktitel: Galopp

Untertitel: Für Ensemble

KomponistIn: [Bauckholt Carola](#)

Entstehungsjahr: 1996

Dauer: ~ 3m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblesmusik

Besetzung: Quintett

Besetzungsdetails:

[Flöte](#) (1), [Saxophon](#) (1), [Violoncello](#) (1), [Elektrische Gitarre](#) (1), [Perkussion](#) (1)

Art der Publikation: Manuskript

Beschreibung

"Hin und wieder wird die Ruhe durch Pizzicato-Knaller und heftige Rubati aufgescheucht – das jedoch beeindruckt das Gefüge der Klänge wenig. Auch „Doina“ von Carola Bauckholt brauchte wenig Mittel. Ein Gewebe aus Streichern und Stimme täuscht die Sinne: Welches ist der menschliche Laut? Knarrende Streicher und ein an der physiologischen Grenze knurrender Countertenor verschmelzen zu einem Klagegesang. Kurz nur wird in langgezogenen Gesangslauten der Schmerz stilisiert (so wie in der „echten“ doina, dem rumänischen Klagelied), dann wird die Musik wieder von geräuschhaften Streichern und explosiven Sprachrudimenten durchsetzt."

taz archiv: Sisyphos rackert sich ab (Christine Hohmeyer, 1997), abgerufen am 6.9.2021 [<https://taz.de/!1409169/>]

Auftrag: [Biennale München](#)

Uraufführung

06. Mai 1996 - [München](#)

Mitwirkende: Ensemble l'art pour l'art
